

Neue Tagessieger beim 3. Lauf zum Sparkassen 4-Städte Cross-Cup

Knapp ein Monat früher als der Kalender ihn vorgesehen hat, begrüßte der Frühling beim 3. Lauf zum Sparkassen 4-Städte Cross-Cup in Krems die Teilnehmer mit ungewohnt milden Temperaturen und strahlend blauem Himmel. Dementsprechend gut auch die Stimmung unter den 29 TeilnehmerInnen im Schülerlauf und den 142 LäuferInnen im Hauptlauf.

Eine eindeutige Bank auf den Sieg im Schülerlauf ist mittlerweile Manuel Wailzer von der Sportunion Waidhofen/Y. Er konnte in der ausgezeichneten Zeit von 6:44 Min. für die 2.000 m seinen dritten Tagessieg feiern und steht damit auch bereits als Gesamtsieger der Cupwertung fest. Dahinter hatte Michaela Bergauer (LCA Umdasch Amstetten) hart um ihren Sieg in 7:16 Min. zu kämpfen. Ihr bereits beträchtlicher Vorsprung aus den ersten Runden auf ihre Vereinskollegin Karin Simon schmolz in der letzten Rund bis auf 2 Sekunden.

Neue Tagessieger sowohl bei den Damen als auch bei den Herren gab es dagegen im Hauptlauf über 6 KM. In Abwesenheit des Dominators Alois Redl nutzte Christian Lengauer vom SV Lunz/See die Gunst der Stunde und holte sich in 20:32 Min. den Sieg vor Gerhard Gutmann (ULC Horn) in 20:50 Min. Nach der ersten von insgesamt drei Runden sah es jedoch noch nach einem überlegenen Sieg von Gutmann aus. Als nach der zweiten Runde Lengauer bereits im Windschatten von Gutmann an Start und Ziel vorbeilief war klar, dass sich der frischer wirkende und doch einige Jahre jüngere Lengauer durchsetzen wird. Den dritten Platz sicherte sich Roland Scheifflinger (Naturfreunde St. Pölten) in 21:06 Min. vor dem überragenden Sieger der Klasse M50, Anton Schwarz von der Sportunion Traismauer (21:20 Min.).

Das Rennen der Damen war spannend bis zum Schluss und zur Überraschung aller Zuseher schnappte auf der letzten Runde Silvia Preyser vom LC Waldviertel in 24:30 Min. der Lokalmatadorin Marion Bernhard (24:34 Min.) vom TRV Radstudio Krems den Tagessieg noch weg. Auf dem dritten Platz folgte Sonja Rohrer (Lurs Maissau) in 25:20 Min. Sabine Endmaier vom ASK Ortner Loosdorf musste sich zwar mit dem 5. Rang der Damenwertung (2. W30) begnügen, der Sieg in der Cup-Gesamtwertung ist ihr aber praktisch nicht mehr zu nehmen.

Vor dem letzten Rennen am 9.3. in St. Pölten sind noch 29 SchülerInnen und 143 HauptläuferInnen für die Gesamtwertung qualifiziert, so viele wie noch nie seit Bestehen des 4-Städte Cross-Cups. Die Gesamtsieger stehen bereits fest, vorausgesetzt natürlich, dass Alois Redl (LCC Wien) in St. Pölten sein drittes Rennen bestreitet. Dahinter wird es noch einige heiße Duelle um die Plätze geben. Richtig spannend wird es dann noch einmal bei der Verlosung der wertvollen Gutscheine von K-Sport unter den Cupteilnehmern.